

Die Höhen Graubündens

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **8 (1857)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-720984>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verzehrungsgegenstände ins Auge faßt. So betrug z. B. die Einfuhr von:

	im Jahre 1835 Ctr.	75	u. 1841 Ctr.	3051
Käse				
Mehl	"	"	"	"
Cicorien	"	"	"	"
Eisen	"	"	"	"
Papier	"	"	"	"
Taback	"	"	"	"
Apothekerwaaren	"	"	"	"
Bücher	"	"	"	"
Baumwollwaaren	"	"	"	"
Caffe	"	"	"	"
Zucker	"	"	"	"
u. s. w.				

Wenn diese bedeutende Vermehrung der Einfuhr auch zum Theil einer genaueren Beaufsichtigung der Bezugstationen zugeschrieben werden kann, so muß doch der größere Theil derselben der größern Verzehrungsfähigkeit der Bevölkerung zugeschrieben werden, die eine Folge, nicht vermehrter Bevölkerung (welche in dieser Zeitperiode ziemlich stationär war) sondern vermehrten Wohlstandes und eines bessern Lebens ist.

Es ist für die Statistik des Kantons nur zu bedauern, daß durch den Wegfall der Einfuhrkontrollirung, auch die Möglichkeit der Fortsetzung dieser interessanten Erhebungen weggefallen ist.

P.

Die Höhen Graubündens.

Es sind schon in einigen frühern Jahrgängen des Monatsblattes bisweilen die Resultate trigonometrischer Höhenmessungen in unserm Kanton mitgetheilt worden. Ziegler, der bekannte Herausgeber einer der besten Schweizerkarten, hat indessen die „absoluten Höhen der Schweiz“ als Ergänzung zu seiner Karte in einer größern Sammlung herausgegeben. Wir entnehmen derselben in seiner Reihenfolge die Höhen Graubündens und bemerken dabei nur noch, daß die meisten Angaben auf der

eidgenössischen trigonometrischen Vermessung beruhen. Wer die Angaben in Schweizerfuß zu haben wünscht, darf nur die Meter nach dem Verhältniß von 3 Meter = 10 Schweizerfuß reduzieren.

		Meter	Par. F.
Rhein, der	an d. Lichtensteiner Gränze, NW. vom Dorfe Fläsch	491	1511
Maienfeld	Städtchen, S. Haus an der Churer Straße	505	1555
id.	d. Fahrhäuschen NW. vom Städtchen, am Rheine un- terh. d. Tamina Mündung gegenüber	494	1521
Rheinwuhr, das	an d. Gr. zw. St. Gallen und Graubündten, unterhalb der Tardisbr. bei Malans	505 ₁₁	1555
Tardisbrücke	üb. d. Rhein b. d. Mün- dung d. Landquart . . .	520	1601
Landquart	Fluß d. obere Zollbrücke an d. Maienfeld = Churer = Str.	530	1631
Rheinbrücke	b. Trimmis, N. v. Chur .	544	1675
id.	Haselboden Sign. auf der l. Rheinseite, unmittelbar üb. d. Brücke	718	2210
id.	zw. Haldenstein u. Masans	552	1699
Fläsch	Df. zwisch. d. Rhein und dem Fläscher Berg, NNW. von Maienfeld	532	1638
Fläsch, Fläscher Berg, Regier Spiz	höchster Pkt. N. d. Dorfe	1141	3512
id., Ludis Paß	NW. v. Df., nahe der Grenze	946	2912
Malans	Df. N. d. Mündung der Landq.; Boden der Kirche	558	1718

		Meter	Par. F.
Halbdenstein	Df. am O. Fuß d. Calanda am l. Ufer des Rheins; Kirche	560	1724
Untervaz	Df. N. d. vorig., die refor- mirte Kirche	562	1730
id.	Patnal, Wlr. nördl.	725	2232
Zizers	Df. N. v. Chur, Boden der Kirche	568	1748
Felssberg	Df. am link. Ufer d. Rheins, W. von Chur; Einfahrt auf d. Rheinbrücke v. Dorfe her	568	1748
Mafans	Df. N. v. Chur das äußerste Haus N. gegen das Wai- haus	570	1755
Ems	Df. am Border-Rhein, r. Seite, O. v. Chur, östl. Häuser	573	1764
Zgis	Df. N. v. Zizers und S. d. Landquart	576	1773
Reichenau	Rheinbr., die obere, Einfahrt v. Bonaduz her	586	1804
Chur	Fuß des St. Martin-Thur- mes	599	1844
id.	östl. Gabel der Bierbrauerei Lat. $46^{\circ} 50' 54,_{32}''$ Long. $27^{\circ} 11' 17,_{09}''$	605, ₃₃	1863
id.	Fuß derselben	590	1816
id.	die Plessurbrücke	591	1819
id.	Mündung d. Plessur in den Rhein	560	1724
id.	Bazofler Berg, obere Häuf. W. v. Malix	1342	4131

		Meter	Par. F.
Praden	Häuser auf d. S. d. Landquart, gegenüber v. Grüşch Br. (Prättigau)	600	1847
Parbisla (Prabisla)	Wl. zw. d. Elus u. Grüşch im Prättigau, die Straße	604	1859
Nothenbrunnen	Dorf im Domleschg, Brücke üb. d. Albula	612	1884
Rhein, vorder	an d. Mündung der Rabiussa aus d. Savienthal .	641	1973
Grüşch	Df. im Prättigau, Boden d. Kirche	644	1982
Jenins	Df. SO. v. Maiensfeld, obere Häuser	646	1989
id.	Aspermont, Ruine O. überm Dorf	909	2798
Trimmis	Df. N. v. Chur, die reformirte Kirche	650	2001
Trimmis, Sayis	Weiler NO. auf der Höhe; die Wegbiegung unterhalb d. Häusern	1077	3315
id. Fürstenalp	ob Hütte, SO. v. Df. . .	1785	5495
id. Buchenberg, Ober=	Haus auf einer steilen Anhöhe, SSO. v. Trimmis, NW. v. Montaline Sign.	1063	3272
Fürstenau	Dorf im Domleschgthal, N. v. Thusis	650	2001
Bonaduz	Df. W. üb. d. Mündung d. Hinter- und Bodderrhein WSW. v. Chur	654	2013
id.	Höhe der Straße nach Bersam üb. d. Bersamtobel .	960	2955
id.	Bonaduzeralp, klein. Teich b. d. obersten Hütten, SSW. v. Dorf u. SW. ob Rhäzüns	1753	5399

		Meter	Par. F.
Kaxis	Df. im Domleschgthal N. v. Thusis	667	2053
Rhazüns	Dörsch. S. v. Bonaduz, am Eingange v. Bodderrheinth. ins Domleschg	670	2062
id.	Ober Rhazünseralp, fl. See S. v. Df.	1362	4193
id.	Unter Rhazünseralp, SO. d. vorig., Weghöhe	958	2949
Tamins	Df. im Bodderrheinthal, N. üb. Reichenau u. d. Mündung des Hinter-Rheins, d. Kirche	684	2106
St. Luziensteig	d. Str. v. Maienfeld u. Balzers, im Durchschnitt d. Befestig	684	2105
id.	St. Catharina Brunn, d. Str. N. auf der Lichtensteigre Gr.	491	1511
id.	Steig, d. Str. zw. d. Häuf. u. d. Katzenflugbr., Scheitelhöhe derselben	724	2238
Schiersch	Df. im Prättigau, d. Kirche, N. Seite d. Landquart	688	2118
id.	die Br. üb. d. Landquart, oberhalb d. Schrau	672	2068
Mastrilserberg	d. Kirche St. Antoni am O. d. Calanda, gegenüber der Landquart Mündg.	693	2133
id.	Tsiouz, Alpwlr. am Calanda, W. über dem Dorf	1074	3306
Jlanz (Olion)	Städchen im Bodderrheinth. St. Nikolaus	699	2152
id.	unt. d. Rheinbrücke	725	2253
id.		696	2143

		Meter	Par. F.
Solis	d. Albulasfluß N. v. Df., O.		
	v. Thusis, N. v. Muttin .	702	2160
id.	das Dorf	1121	3450
Ruis	d. Rheinbr W. v. Glanz		
	am Bodderrhein	727	2238
Albulasfluß	Mündung in d. Hinterrhein,		
	N. v. Thusis und Sils .	728	2241
Thusis	Städtchen am Hinterrhein		
	im Domleschg, N. d. Bia-		
	mala	731	2250
id.	Bei der Post	705	2170
id.	die Straße im Ort	709	2182
Schleuis	Df. NO. v. Glanz, auf d.		
	N. Seite d. Bodderrheins .	747	2300
Jenaz	Df. im Prättig., SSO. v.		
	Schiersch, auf d. l. d. Land-		
	quart, die Kirche	750	2309
Hans Kopf	Grenzpkt. geg. Lichtenstein, S.		
	ob Balzers u. N. v. Lu-		
	ziensteig, O. über d. Straße	762	2346
Bal Court	fl. südl. Seitenthal z. Bor-		
	derrhein, W. v. Glanz, zw.		
	Obersaxen u. Tavanasa .	768	2364
Paspels	Df. im Domleschg, d. Kirche	778	2395
id.	Schins, Dörschn. O. v. Df.,		
	W. unter dem Faulenberg	1625	5002
Tavanasa	Dfchn. im Bodderrheinthal		
	ob Glanz, an d. Mündung		
	der Bal Gronda	788	2426
Almens	Df. im Domleschg d. Kirche	790	2432
id.	Schall, Alpwlr. O., die süd.,		
	Häusergruppe	1573	4842
Mulins	Df. NW. ob Digg, am		
	Flimserbach, W. v, Thur u.		
	Tamins	797	2453

		Meter	Par. F.
Mulins	Alp Morra, N. v. Mulins	2006	6175
Rüblis	Df. im Prättigau, Boden d. Kirche	822	2530
id.	Sansch, Ruine, N. oberh. u. ob Telfsch	1065	3278
Tomils	Df. im Domleschg, d. Kirche	823	2533
id.	Trans, Dfchn. O v. Tomils, d. Kapelle	1474	4537
Digg	Df. b. Trins im Vorder- rheinthal, W. v. Chur und Tamins	833	2564
Bia Mala	S. v. Thufis, erste Br. üb. d. Hinterrhein	834	2567
id.	Ende derselb. u. Eingang ins Schamserthal untei Hohen Rusti	865	2663

(Fortsetzung folgt.)

Chronik des Monats August.

Kirchliches. Auf Anregung der evangelischen Synode ist Be- hufs größerer Uebereinstimmung mit den übrigen Schweizerkantonen die Reformationsfeier am ersten Sonntag nach Neujahr auf den ersten Sonntag nach Pfingsten verlegt worden.

Sittengeschichtliches. Am 13. ist wieder ein ziemlicher großer Zug von Auswanderern meist aus Glanz und Umgegend nach Nord- amerika abgegangen.

In Schleins schlug ein Dorfmeister, Namens Gisepp, den jungen Geishirten, weil er eines Abends mit der Heerde etwas spät nach Hause kam, dermaßen, daß derselbe todt zu Boden fiel. Alle Versuche zur Wiederbelebung waren fruchtlos.

Industrie. Die bündnerischen Bäder waren auch im August so zu sagen immer gedrängt voll. In St. Moritz wurden täglich 160—200 Bäder genommen. Eine Ausnahme macht das neu er- baute Schwefelbad am Puschlaversee, das diesen Sommer erst eröffnet wurde und den nöthigen Credit sich noch zu erwerben hat.

Laudwirthschaft. In Folge der anhaltend günstigen Witterung lieferten die Kornfelder einen sehr reichen Ertrag. Schon in der ersten Hälfte des Monats sah man in Chur reife Augusttrauben.